

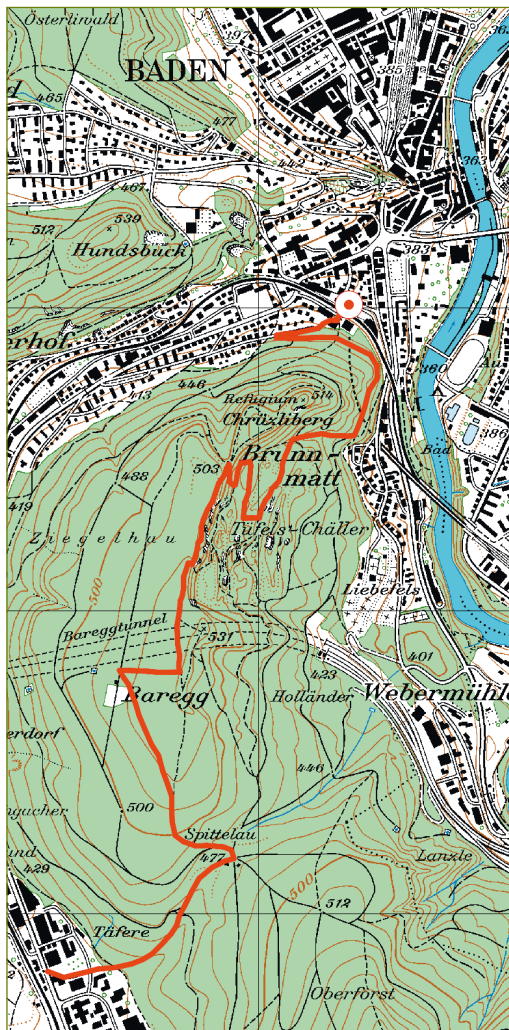
Des Försters Lieblingspfad: auf direktem Weg in des Tüfels-Chäller

Weniger als einen Kilometer Luftlinie südlich des Bahnhofs Baden beginnen die bequemen «Konventionalisten»-Wanderwege, die in das 70 Hektaren grosse Naturwaldreservat Tüfels-Chäller führen. Hier, beim Chrüzliberg, erwartet den Wanderer ein Naturerlebnis der Superklasse: Das vorgeschichtliche Erdbebengebiet mit seinen gigantischen Felsbrocken und Nagefluhobelisken und dem Labyrinth von Höhlen und Abstürzen erinnert den Besucher an sagenumwobene Märchenwälder. Auf der ganzen Reservatsfläche wurde schon seit Jahren auf jegliche Art von forstlicher Nutzung verzichtet,

aber die Ortsbürgergemeinde Baden stellte das Gebiet erst 1987 unter Schutz. Die Natur zeigt eindrücklich, wie reichhaltig sich Flora und Fauna auf diesen frischen Buchenstandorten entwickeln können. Auf dem Rundgang durch den Tüfels-Chäller kann die ganze Vielfalt von natürlicher Waldentwicklung in der kollinen Stufe beobachtet werden. Bis zum unvergesslichen Eingriff von «Forstmeister Lothar» am 26. Dezember 1999 waren hier Baumriesen von bis zu 50 Meter Höhe keine Seltenheit. Aber für Nachwuchs ist bereits gesorgt.

Der Lieblingspfad erstreckt sich über vier Kilometer; Anfangs- und Endpunkt sind mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar.

Vorschlag: Georg Schoop



0 250 500 750 1000 m ▲ Kartenausschnitt 1:25 000

Anreise: Bushaltestelle Kaufm. Berufsschule

Dauer: 1½ Stunden

Länge: 4 Kilometer

Höhendifferenz: 150 Meter

PDF: www.binding-waldpreis.ch > Exkursionsvorschläge